

Mai 2020

19

Mai

[Neue VITAL.NRW-Regionalmanagerin stellt sich vor](#)



Josephine Kißmer ist für die Region Hohe Mark zuständig, zu der Teile von Dorsten gehören

Josephine Kißmer ist die neue VITAL.NRW-Regionalmanagerin für die Region Hohe Mark. Zu dieser Region gehören mit Lembeck, Rhade und Deuten auch drei Dorstener Stadtteile. Die 25-Jährige gebürtige Sauerländerin machte ihren Antrittsbesuch im Dorstener Rathaus bei Bürgermeister Tobias Stockhoff. Zu den Themen gehörten unter anderem die Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) und aktuelle Projektideen wie die Zukunftswerkstätten in Lembeck und Rhade.

[Weiterlesen ... Neue VITAL.NRW-Regionalmanagerin stellt sich vor](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

19

Mai

[Rainer Krause, „een Balina“ in Dorsten](#)



Ein Allrounder in Sachen Kreativität

Wenn Rainer Krause spricht, dann ist der Berliner Dialekt unüberhörbar und sein spezieller schwarzer Berliner Humor ist in seinen Karikaturen stets präsent. Vom bitterbösen Humor bis hin zu lustigen Anzüglichkeiten verpackt der 68-Jährige Alltagssituationen, die jeder von uns kennt. „Ich zeichne zu aktuellen Themen, aber auch ganz spontan, wenn mir etwas einfällt“, erzählt er.

[Weiterlesen ... Rainer Krause, „eeen Balina“ in Dorsten](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

18

Mai

[Digitales Bücherregal: Die Lippe in Dorsten wird „erlesbar“](#)



Lippeverband beginnt mit Projekten am Deich

In Dorsten wird die Lippe „erlesbar“ und erlebbar – gleich zwei Projekte setzen der Lippeverband und die Stadt Dorsten auf dem Deich in Nähe der Innenstadt um. Hinter einem Bauzaun nimmt ab sofort die Lippe-Lese-Lounge Gestalt an. Nach einer Idee der Dorstener Künstlerin Brigitte Stüwe entsteht hier ein digitales Freiluft-Bücherregal. Ein paar Meter weiter beginnen die künstlerischen Arbeiten an den Funktionsrohren am Deich und an der Fassade des Pumpwerks Schölsbach.

[Weiterlesen ... Digitales Bücherregal: Die Lippe in Dorsten wird „erlesbar“](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

18

Mai

Integrierte Dorfentwicklung in Rhade und Lembeck wird fortgesetzt



Arbeit wird in kleinen Gruppen aufgenommen, Bürgerbeteiligung durch Onlineverfahren erweitert

Die Stadt Dorsten hat in den vergangenen Monaten viele Gespräche mit Vertretern der

Stadtteilkonferenzen Bürgerforum Rhade und Porte Lembeck geführt, um Arbeitsstrukturen für eine integrierte Dorfentwicklung zu schaffen, die die Zukunftsfähigkeit der Dörfer systematisch sichern soll. Dies erfolgt vor dem Hintergrund der sehr guten Erfahrungen mit der integrierten Städtebauförderung in den Stadtteilen Wulfen-Barkenberg, Hervest und MITte. Auch auf den im Jahr 2013 erarbeiteten Rahmenplan Rhade soll aufgebaut werden.

[Weiterlesen ... Integrierte Dorfentwicklung in Rhade und Lembeck wird fortgesetzt](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

18

Mai

[KVWL bezieht Stellung zu Corona-Testungen](#)



„Die Vertragsärzte und die Gesundheitsämter der Kreise und Städte im Landesteil Westfalen-Lippe haben in den vergangenen Wochen an vielen Stellen die Testungen symptomatischer Patienten auf das Coronavirus gemeinsam organisiert.

Diese Zusammenarbeit hat – auch angesichts der zunächst schwierigen und herausfordernden Situation durch fehlende Schutzkleidung in den Arztpraxen – gut und unkompliziert funktioniert“, erklärt Dr. Dirk Spelmeyer, 1. Vorsitzender der KVWL.

[Weiterlesen ... KVWL bezieht Stellung zu Corona-Testungen](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Seite 10 von 24

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [7](#)
- [8](#)
- [9](#)
- 10
- [11](#)

- [12](#)
- [13](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)